

Projekt: Langwedel, Wochenendhaussiedlung Brahmsee -
Tiefbauarbeiten

Teilnehmer:

Anwesend

Verteiler

Nr.

Bautenstand

- Die Pflasterarbeiten an den Pumpwerken sind fertig gestellt.
- Die Pfosten bzw. Schilder für die Schieber werden eingebaut.
- Die Asphalttragschicht in der Straße „Am Waldheim“ ist hergestellt.
- Der Umschluss der Druckleitungen am HPW Langwedel ist erfolgt.

40.01 Das PW Nortorfer Straße und PW Waldheim werden mit dem heutigen Datum in Betrieb genommen.

Die Anlieger werden demnächst vom Amt informiert, dass der Anschluss der KPWe nach Vorlage eines Entwässerungsantrages und entsprechenden Nachweisen (hierzu wird ein Merkblatt vom Amt Nortorfer Land erstellt) möglich ist. Der HA-Schieber zur Hauptdruckleitung ist derzeit geschlossen und muss zur Inbetriebnahme des jeweiligen KPWs vom Fachunternehmen geöffnet werden.

40.02 Es ist zu beobachten, ob die Entwässerung der Pflasterfläche am PW Nortorfer Straße ausreichend ist, ggf. sind Nachbesserungen erforderlich.

40.03 Folgende Arbeiten sind bis zur Endabnahme im Dezember fertig zu stellen (Termin ist noch abzustimmen):

- Programmierung Fernwirkssystem und Ansteuerung der beiden anderen Pumpwerke
- Einbau Füllmaterial in den Schaltschränken
- Arretierung Schaltschrank PW Nortorfer Str.
- Abdichtung Leerrohr im Entspannungsschacht
- Übertragung Daten IDM optimieren
- Programmierung der Kompressorlaufzeiten PW Waldheim
- Montage Edelstahldunsthut/ Respiratoren
- Montage HW-Schwimmer im Armaturenschacht
- Einbau der Vakuumbrecher in die KPWe
- Einfriedigungen der Pumpwerke
- Einbau der Schottertragschicht Am PW Nortorfer Straße, Herstellung der Entwässerungsmulde im Bankettbereich, Rekultivierung/ Angleichung der Oberflächen
- Anfüllung der Rasengittersteine und Ansaat
- Aufstellung des umklappbaren Pfostens am Parkplatz (Durchfahrt) Heidkoppel
- Einbau der Asphaltdecke (Verschleißdecke) Am Waldheim (witterungsabhängig ggf. im Frühjahr)
- Wiederherstellung der Straßenoberflächen im Ferienhausgebiet/ Parkplatz
- Vorstreckung der Kabelleerrohre (1. bis Hecke, 2. Bbs Anfang Pflasterfläche), Verfüllung der Baugrube am IDM-Schacht
- Umbau des IDM aus HPW Langwedel in IDM-Schacht
- Einstiegshilfe im IDM-Schacht
- Einfassung Spülanschlüsse
- Übergabe der Druckprotokolle, Nachweise, Stundenlohnarbeiten, Bautagesberichte, Dokumentationen

Noch nicht erledigte Punkte/ zu beachten:

Informationen für Anlieger

A1.02 Auf die Anfrage von Anliegern, ob die vorh. Klärgrube als Pumpenschacht genutzt werden kann, wurde darauf hingewiesen, dass i.d.R. der Zustand der Klärgruben eine Nutzung nicht zulassen

wird (u.a. Dichtheit, Pumpensumpf).

- A1.04 Nach Inbetriebnahme/ Abnahme der Hauptpumpwerke ist von den Anliegern innerhalb eines Monats ein Entwässerungsantrag zu stellen und nach Genehmigung innerhalb von 3 Monaten die Anlage auf Ihrem Grundstück fertig zu stellen.
- A2.01 Die Anlieger sollten sich Leitungsrechte eintragen lassen, wenn ihr Hausanschlussleitungen oder Abwasserdruckleitung über benachbarte Grundstücke verlaufen, z.B. bei Zusammenschluss mehrere Grundstücke an ein Kleinpumpwerk.
- A16.01 Das vorliegende Angebot der Firma Paasch beinhaltet den von der Satzung geforderten Schlüf-betrieb und Zwangsanlauf. Alle Kleinpumpwerke müssen hiermit ausgerüstet sein. In der Anlie-gerversammlung ist auf beide Forderungen hingewiesen worden.
Sollte festgestellt werden, dass einzelne Pumpwerke den Anforderungen nicht entsprechen, wür-de die Abnahme verweigert werden. Gleichzeitig müssten die Betreiber aufgefordert werden, die Pumpwerke entsprechend den Anforderungen der Satzung nachzurüsten. Diese Forderung kann mit der Androhung eines Zwangsgeldes, dessen spätere Festsetzung, bis zur Ersatzvornahme durchgesetzt werden.
- A29.01 Wir weisen noch einmal darauf hin, dass für den Betrieb der Kleinpumpwerke die aktuelle Sat-zung des Amtes Nortorfer Land hinsichtlich der „Begrenzung des Benutzungsrechtes“ (§5) - s. Anlage - zu beachten ist. Diverse Stoffe, u.a. Feuchttücher dürfen nicht in das Abwasser eingelei-tet werden.
- A30.01 Die Auslegung der Kleinpumpwerke erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes vom 14.11.2014 und Überarbeitungen, die im Rahmen der Ausführungsplanung und Baubesprechungen festgelegt worden sind.
Die Größe der Kleinpumpwerke verändert sich ggf., wenn der Standort und die Länge der Druckrohrleitungen in der Ausführung geändert wird. Insbesondere wenn sich die Tiefenlage des KPWs ändert.
Die vorh. Angaben zum KPW auf dem Entwässerungsantrag sind dann nicht maßgeblich und müssen überprüft werden.

Bauzeiten

Baubeginn

- 7. KW an der Nortorfer Straße/ Heidkoppel.
- Inbetriebnahme der Pumpwerke am 16.11.2016

Bauablauf/ Restarbeiten (s. Pkt. 40.03)

Die Baumaßnahme wird voraussichtl. Anfang Dezember abgeschlossen.

 **Nächste Baubesprechung: *Mittwoch, den 23.11.2016 um 9.00 Uhr***

Treffpunkt: Baucontainer Fa. Rehse (Heidkoppel Parkplatz zw. Grundstück Nr. 1+7)

Die Richtigkeit des Protokolls wird als gegeben angenommen, wenn uns nicht innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt eine gegenteilige Mitteilung zugeht.

Aufgestellt: Kiel, 17.11.2016 lelü

Ges.:

Petersen & Partner
Beratende Ingenieure GmbH
Köpenicker Str. 63, 24111 Kiel
Tel. 0431/69647-0
Fax 0431/69647-99
info@petersen-partner.de